

Bezirksfeuerwehrverband Voitsberg ehrte langjährig und verdienstvoll wirkende Feuerwehrkameraden

Gendarmeriebeamte für gute Zusammenarbeit ausgezeichnet

Im Mittelpunkt eines Festabends, zu dem der Bezirksfeuerwehrverband Voitsberg in den „Pichlingerhof“, Familie Reisinger, Söding, kürzlich einlud, standen eine Reihe von freiwillig und langjährig wirkenden Feuerwehrkameraden.

Eine Anzahl von Gendarmeriebeamten, die auf verschiedenen Posten im Bezirk Voitsberg Dienst versehen, wurde für immer wieder erwiesene Zusammenarbeit mit einem neu geschaffenen Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ausgezeichnet.

Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Erwin Draxler hieß in bekannt launiger Art die zahlreich erschienenen Ehrengäste – allen voran Ehren-Landesbranddirektor Karl Strablegg, Landesbranddirektor-Stellvertreter Bernhard Krugfahrt, Brandrat Gustav Scherz mit den Mitgliedern des Bezirksfeuerwehrausschusses, Bezirksfeuerwehrarzt OMR Dr. Peter Klug und Ehren-Oberbrandrat Josef Schlenz – ebenso herzlich willkommen wie alle Kameraden in Uniform, die ihrer verdienten Ehrung harften. Oberbrandrat Draxler nannte auch den Grund für die Einladung zum Festabend. Was sich schon im Vorjahr als überaus erfolgreich erwies, sollte mit diesem Festabend fortgesetzt werden.

Ein herzlicher Willkommensgruß galt auch der „kleinen Blaskapelle“ der Jugendkapelle Mooskirchen (Obmann Josef Gschier und Kapellmeister Harald Lederer), deren Melodien der Veranstaltung einen außergewöhnlich einladenden musikalischen Rahmen verliehen.

Landesbranddirektor-Stellvertreter Bernhard Krugfahrt überbrachte Grüße und Glückwünsche des verhinderten Landesbranddirektors Georg Ferstl und gratulierte in herzlichen Worten. Einerseits allen freiwillig tätigen Kameraden, die über viele Jahre, unter Einsatz ihres Lebens, in den Reihen einer steirischen Feuerwehr aktiv tätig waren oder sind. Ebenso allen Gendarmen, die auf gegenseitige Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Zum anderen dem Bezirksfeuerwehrverband Voitsberg für die Ausrichtung dieses Festabends in würdevoller, feierlicher Art und Weise.

In Vertretung der Landesfeuerwehrreferentin, Landeshauptmann Waltraud Klasnic, dankte **Landtagsabgeordneter Bgm. Erwin Dirnberger** für alle erbrachten Leistungen und vorbildlichen Bemühungen. Wenn tagaus tagein Feuerwehrkameraden bereit sind, Hilfe in Not geratenen Mitmenschen angedeihen zu lassen – und noch dazu kostenlos –, dann verdient diese vorbildhafte Haltung Dank und Anerkennung. Dies soll mit dem zu überreichenden Ehrenzeichen in sichtbarer Form zum Ausdruck kommen, meinte Dirnberger.

Wie bei allen übrigen Veranstaltungen im Jahreslauf moderierte Bezirksschriftführer BM d. V. Engelbert Huber den Höhepunkt des Abends mit Verleihung von Ehren- und Verdienstabzeichen des Landes Steiermark bzw. des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark.

Mit herzlichen und ehrenden Worten von Oberbrandrat Erwin Draxler und der Landeshymne ging der offizielle Teil der Feierstunde zu Ende. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht, fachgesprächig und sich des im Nachhinein zu betrachtenden, herausragenden Wirkens erinnert. Herzlichen Dank für das besondere Bemühen, herzlichen Glückwunsch zur verdienten öffentlichen Anerkennung.



Ein kleiner Teil der geehrten Feuerwehrkameraden im Kreise der Ehrengäste – v. l. n. r.: LAbg. Bgm. Erwin Dirnberger, BFA OMR Dr. Peter Klug (FF Markt Mooskirchen – Ehrenzeichen für 25jährige Zugehörigkeit und „großes silbernes Verdienstzeichen“ des Landesfeuerwehrverbandes), EOBR Josef Schlenz, ELM Johann Hochstrasser (FF Markt Mooskirchen – Ehrenzeichen für 60jähriges verdienstvolles Wirken), LBD-Stv. Bernhard Krugfahrt, Bezirksschriftführer Bm d. V. Engelbert Huber, HLM Hugo Orgl und HBm Erwin Draxler (alle FF Markt Mooskirchen – 25jährige Zugehörigkeit), OBR Erwin Draxler und ELBD Karl Strablegg. Privataufnahme

Gehrt wurden: Land Steiermark

25jährige Tätigkeit: HFm Walter Riegler, Köppling; HFm Johann Krienzer, Södingberg; LM Ernst Pagger, LM Günther Poschner, Krems; V Peter Hirz, Bm Karlheinz Buchegger, HLM Egon Griesser, LM Karlheinz Kriehuber, Voitsberg; Bm Gerald Neuherz, Stölzle-Oberglas; OBI Bernhard Stiefmann, OLM Eduard Rieger, Salla; BFA OMR Dr. Peter Klug, HBm Erwin Draxler, HLM Hugo Orgl, Bm d. V. Engelbert Huber, Mooskirchen.

40jährige Tätigkeit: EHLm Karl Steinegger, Voitsberg; ABI Anton Kranzelbinder, OBI Albert Trischnigg, Maria Lankowitz; EHBm Karl Gietler, Köflach.

50jährige Tätigkeit: EBM Josef Ribul, Krems; EHBI Engelbert Köppel, Maria Lankowitz; OLM Johann Wagner, Salla; EOBI Josef Bohmann, EHBm Adolf Seewald, Köflach; HFm Karl Cichy, Rosental.

60jährige Tätigkeit: EBM Friedrich Schweighart, Salla; HFm Johann Koschak, Rosental; ELM Johann Hochstrasser, Mooskirchen.

70jährige Tätigkeit: EHBI Franz Weber (1911), Piber.

Landesfeuerwehrverband

Verdienstzeichen 3. Stufe: LM Erwin Kassler, LM Gerhard Kassler, HFm Gerhard Veigl, Voitsberg; OLM Rudolf Walzl, GKB Bärnbach; HBI Werner Holzer, Köppling; HFm Karl Messner, Piber.

LFV – 2. Stufe: LM Günther Friedrich, OLM d. V. Josef Reinisch, Voitsberg.

LFV – „Großes silbernes Verdienstzeichen“: BFA OMR Dr. Peter Klug, Mooskirchen.

Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Silber

An Gendarmeriebeamte: RI Heinz Bernsteiner, Köflach; GI Karl Puffing, Voitsberg; GI Günter Eberhart, Stallhofen; RI Harald Winter, RI Hans Bernsteiner, GI Erich Liebmann, BI Franz Otner, RI Emmerich Primus, Krottendorf.

10. Dezember 1999